

mercatorum

G E M E I N D E B R I E F

Februar/März 2017



Foto: Thomas M. Austel

**EVANGELISCHE
KAUFMANNSGEMEINDE
ERFURT**



Internet:
www.evkaufmannsgemeinde.de

Gottesdienste auf einen Blick

Die Gottesdienste finden um 10 Uhr in der Kaufmannskirche am Anger (K) bzw. im Gemeindezentrum „Philipp Melanchthon“ am Ludolfweg 10 (M) statt.

Abkürzungen: m. A.: mit Abendmahl, Kg: Kindergottesdienst, NN: noch offen

05. Februar	Frau Dr. Rademacher / Pfarrer Cremer Kg	M
<i>Letzter nach Epiphantias</i>	<i>Gottesdienst mit Liedpredigt</i>	
12. Februar	9:30 Uhr Reglerkirche Gemeindepäd. Ludwig	
<i>Septuagesimae</i>	<i>Gemeinsamer Familiengottesdienst mit Kindermusical (siehe Textbeitrag)</i>	
19. Februar	Pfarrer Cremer m. A., Kg	M
<i>Sexagesimae</i>	<i>Gottesdienst mit Taufe</i>	
26. Februar	Pfarrer Cremer / Vik. Mergner Kg	M
<i>Erstomihi</i>	<i>Gottesdienst „Junge Liturgie“ Kirchenkaffee</i>	
05. März	NN Kg	M
<i>Invocavit</i>	<i>Gottesdienst mit Liedpredigt</i>	
12. März	Pfarrer i. R. Bürger mit dem Chor	M
<i>Reminiscere</i>	<i>Gottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche</i>	
19. März	Pfarrer Cremer Kg	M
<i>Oculi</i>	<i>Kirchenkaffee, anschließend Gemeindeversammlung</i>	
21. März	11 Uhr Pfarrer Cremer / Landesbischöfin Junkermann	K
	<i>„Eine Rose für Bach“ Gottesdienst zum Saisonbeginn Offene Kirche (siehe Spalte Kaufmannskirche am Anger)</i>	
26. März	Pfarrer Cremer m. A., Kg	M
<i>Laetare</i>	<i>GD „Junge Liturgie“ mit Taufe, Abschied Inga Mergner Kirchenkaffee</i>	
02. April	Pfarrer Herold	K
<i>Judica</i>	<i>Gottesdienst mit Liedpredigt</i>	

Kaufmannskirche am Anger

VERLÄSSLICH GEÖFFNETE KAUFMANNSKIRCHE

RUHE FINDEN–BETEN–SCHAUEN (21.3. – 10.11.)

Montag, Mittwoch, Freitag 11 bis 14 Uhr

Dienstag, Donnerstag, Samstag 11 bis 17 Uhr

Achtung! Wegen des Baugeschehens bitte Aushänge und Abkündigungen beachten

PREDIGTREIHE ZU LIEDERN

05. Februar (Letzter nach Epiphantias) 10 Uhr

Frau Dr. Rademacher

„Tief im Schoß meiner Mutter geborgen“

Gotteslob Nr. 419

05. März (Invocavit) 10 Uhr

NN

Achtung! Die beiden Gottesdienste finden noch in unserer Winterkirche, dem Gemeindezentrum „Philipp Melanchthon“ statt.

TAIZÉ-ANDACHTEN

Jeweils 20 Uhr im Altarraum

05. Februar (Letzter nach Epiphantias)

19. Februar (Sexagesimae)

05. März (Invocavit)

19. März (Oculi)

PASSIONSANDACHTEN

im Quartiershaus Walter-Gropius-Straße 45

jeweils 19 Uhr

30. März

06. April

13. April (mit Tischabendmahl)

(siehe auch Textbeitrag)

GOTTESDIENST „EINE ROSE FÜR BACH“

Seit einiger Zeit setzt sich unsere Bischöfin Ilse Junkermann für die zuverlässige Öffnung möglichst vieler Kirchen in unserer Landeskirche ein. Da wir das durch dankenswert großes Engagement einer kleinen Gruppe von Ehrenamtlichen bereits seit vielen Jahren praktizieren, haben wir Bischöfin Junkermann eingeladen, im Jahr des Reformationsgedenkens den Gottesdienst zum Saison-Beginn der Geöffneten Kirche mit uns gemeinsam zu feiern. Sie hat zugesagt, und wir freuen uns auf diesen Gottesdienst mit ihr am 332. Geburtstag von Johann Sebastian Bach, dessen Eltern einst vor unserem Friedemann-Altar getraut wurden:

Dienstag, 21. März 2017, 11 Uhr, Kaufmannskirche

Alle Teilnehmenden werden gebeten, nach Möglichkeit eine Rose mitzubringen. (Denken Sie bitte daran, sich warm anzuziehen.)

Achtung! Wegen des Baugeschehens bitte Aushänge und Abkündigungen beachten

Gemeindezentrum Philipp Melanchthon

Ludolfweg 10

KONFIRMANDENKURSE

Kurs 2015-2017 (Kl. 8): 14tägig montags 16 Uhr
10.-12. März Konfirmandenfahrt

Kurs 2016-2018 (Kl. 7):

Samstag, 25. Februar, 10-15 Uhr

Freitag, 24. März, 16-19:30 Uhr Predigerkeller

KINDERGOTTESDIENSTKREIS

Terminabsprache mit Gemeindepädagogen Ludwig

SENIORENKREIS IM GEMEINDEZENTRUM

Freitag, 24. Februar, 14:30 Uhr

KRABELKREIS

Jeden Mittwoch 10 Uhr

im Diakonie-Quartiershaus Walter-Gropius-Str. 45

GOTTESDIENST ZUM WELTGEBETSTAG

Freitag, 3. März, 19 Uhr

(siehe Textbeitrag)

VORBEREITUNG WELTGEBETSTAG

jeweils 19 Uhr

Donnerstag, 2. Februar: Die Philippinen, das Herkunftsland der diesjährigen Weltgebetsstagsliturgie (mit philippinischen Gästen)

(Folgeweche: Ferien)

Donnerstag, 16. Februar: Bibelabend zum Weltgebetsstags-Zentraltext Matthäus 20,1-16

(Weitere Termine in der 8. und 9. Kalenderwoche werden an diesen Abenden festgelegt)

KINDERKIRCHE

für Klassen 1 bis 4

jeden Dienstag 15 Uhr

für Klassen 5 bis 6

gemeinsam für die City-

Gemeinden Kaufmann, Prediger, Regler

(Zeit und Ort bei GP Ludwig erfragen)

Gottesdienste in Seniorenheimen

AUGUSTA-VIKTORIA-STIFT

Hospitalplatz 15a

Jeden Mittwoch 16 Uhr (*am 29. März 10 Uhr*)

HAUS ZU DEN VIER JAHRESZEITEN

Juri-Gagarin-Ring 140, Mittwoch 10 Uhr

01. Februar, 01. März

CAROLINENSTIFT

Pilse 9

Mittwoch, 01. Februar, 10 Uhr

SENIORENHEIM AZURIT

Theo-Neubauer-Straße 15, Mittwoch 10 Uhr

15(!). Februar, 08. März

Bürgerhaus »Unter den Kastanien«

Röntgenstraße 28

KIRCHENCHOR

Jeden Dienstag 19 Uhr

BIBEL-GESPRÄCHSKREIS

Februar: im Rahmen der Bibelwochenvorbereitung, daher Tag, Uhrzeit und Ort abweichend:

Donnerstag, 16. Februar, 19 Uhr (Mt. 20,1-16)

BESUCHSKREIS

Freitag 10:30 Uhr

24. Februar

31. März

FIT 50+

Jeden Freitag 14 Uhr

im Diakonie Quartiershaus

Walter-Gropius-Straße 45

Rückfragen: 55 45 85 150 (Frau Linde Kipper)

ÖKUMENISCHE BIBELWOCHE (6. bis 12. März)

Gemeinsam evangelische Kaufmannsgemeinde und katholische Lorenzgemeinde zu Texten aus dem Matthäus-Evangelium, Beginn jeweils 19:30 Uhr

Montag, 6. März: Kaufmann Röntgenstraße 28

Dienstag, 7. März: Kaufmann Röntgenstraße 28

Mittwoch, 8. März: Lorenz Pilse 30

Donnerstag, 9. März: Lorenz Pilse 30

Abschlussgottesdienst für Kaufmann:

Sonntag, 12. März, 10 Uhr, Gemeindezentrum

Die Texte für die einzelnen Abende liegen bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

(siehe Internet bzw. Aushang)

(siehe auch Textbeitrag)

Beratungs- & Begegnungsstätte

für Senioren im Bürgerhaus »Unter den Kastanien«

Beratung und Leitung Anita Henning

☎ 2 62 69 63 📠 64 43 98 61

BERATUNG zu Leistungen der Krankenkasse, der Pflegeversicherung und des Sozialamtes sowie div. Hilfen
jeden Mittwoch 10 – 12 Uhr

HANDARBEIT (u. a. Stricken)

jeden Mittwoch 14 – 16 Uhr

SENIORENCHOR

jeden Mittwoch 14 – 16 Uhr

THEMENNACHMITTAG

2. Mittwoch im Monat 14 – 17 Uhr

Einzelheiten siehe im Zweimonatsprogramm der Beratungs- und Begegnungsstätte bzw. telefonische Anfrage

Kontakte • Adressen

GEMEINDEKIRCHENRAT

✉ gkr.kaufmannsgemeinde@t-online.de
Vorsitzender: Pfarrer Dr. Cremer (siehe unten)

GEMEINDEBÜRO (veränderte Öffnungszeiten!)

in Vertretung Martina Ludwig
Röntgenstraße 28, 99085 Erfurt

☎ 2 62 69 62 📠 64 43 98 61

✉ ev.kaufmannsgemeinde@t-online.de

geöffnet: Montag (außer 27.2.) 14 – 16 Uhr
Donnerstag (außer 30.3.) 09 – 11 Uhr

BANKVERBINDUNG

1. Gemeindebeitrag:

Kto.-Inh.: Kreiskirchenamt Erfurt
IBAN: DE 65 52060410 0008001529
BIC: GENODEF1EK1 (EKK eG)
Verwendungszweck: RT08

2. Sonstige Zahlungen:

Kto.-Inh.: Kreiskirchenamt Erfurt
IBAN: DE 93 35060190 1565609080
BIC: GENODED1DKD (KD-Bank)
Verwendungszweck: RT08

KAUFMANNSKIRCHE AM ANGER

☎ 0160/96 84 92 16 (während der Öffnung)

PFARRER

Dr. Tilmann Cremer
Ludolfweg 10
99085 Erfurt

☎ 64 43 54 66 📠 64 43 54 67

✉ pfarrer.kaufmannsgemeinde@t-online.de
Vikarin Inga Mergner

✉ vikar.kaufmannsgemeinde@t-online.de

GEMEINDEPÄDAGOGE

Konrad Ludwig
Hans-Grade-Weg 6
99087 Erfurt

☎ 78 02 74 78 oder mobil 0160/ 4 55 98 35

✉ konradludwig@yahoo.de

KANTOR

Michael Jahn
Große Arche 16
99084 Erfurt

☎ 66 02 00 73

✉ michael.jahn@christophoruswerk.de

HAUSMEISTER

Olaf Müller

☎ 0159/05 55 71 43 (während der Dienstzeit)

Informationen • Berichte

Jahreslosung 2017

Gott spricht: Ich will euch ein neues Herz und einen neuen Geist in euch geben. (Hesekiel 36,26)

Mit dieser Jahreslosung aus dem Hesekielbuch ist ausgesprochen, was sich viele wünschen: Ein neues Herz, einen neuen Geist – für die Welt, dass nicht mehr Habgier, Gewalt und Hass die Welt beherrschen, sondern Genügsamkeit, Frieden und Liebe.

Ein neues Herz, einen neuen Geist – für Kollegen und Mitschüler, dass nicht mehr Konkurrenzdenken und Mobbing das Verhältnis untereinander bestimmen, sondern Kooperationsbereitschaft und Wertschätzung.

Ein neues Herz, einen neuen Geist - für mich, dass nicht mehr all das, was mich und andere belastet, zwischen mir und meinen Mitmenschen steht, sondern aller Streit und alle Missstimmung aufgehoben wären, weil ich endlich ich so wäre, wie ich doch eigentlich gern sein will.

Das würde alles ändern. Kein Mensch kann sich aus eigener Kraft erneuern, immer wieder stößt er an die Grenzen des Menschlichen und Weltlichen. Doch Gott kann und will uns erneuern, unser ganzes Leben verändern. Gott will neu anfangen mit uns, mit jedem von uns, wie er damals, zu Ezechiels Zeiten, neu angefangen hat nach der Rückkehr aus Babylon.

Mit einem Kind - klein und neu - hat Gott in Jesus Christus neu begonnen mit dem Menschen. Und mit der Erlösung, die durch Jesus Christus für uns möglich geworden ist, kann dieses Neue auch in unsere Herzen einziehen und uns einen neuen Geist geben

(Inga Mergner)

Kindersingwoche

Ein Angebot für Schulkinder in den Winterferien!

Vom 6. - 12. Februar 2017 laden wir wieder Schulkinder und Jugendliche aus ganz Erfurt zur Kinder- und Jugend-Singwoche ins Regler-Gemeindehaus, Juri-Gagarin-Ring 103 ein. Wir proben und erspielen das biblische Musical vom Propheten Jona. (ein Musical von Markus Heusser)

Die Kindersingwoche ist wie immer auch für Kinder offen, die keiner Kirchgemeinde angehören, aber Interesse und Lust zum Mitmachen und zur Musicalaufführung haben: Wir singen, schauspielern und machen Musik. Nachmittags gibt es Workshops, in denen Gruppen zusammen spielen, basteln, gestalten und erkunden. Dieses Mal geht es um den Propheten Jona, um das Thema Beruf und Berufung: Was passt zu mir, wo werde ich gebraucht? Es geht um Begabungen, um Mut, Vertrauen, Zivilcourage und Menschenfreundlichkeit. Und natürlich gibt es wieder ein paar besondere Aufgaben: Wir erkunden Lebenswege, basteln Schiffe, Jona-Fische und probieren fremde Schriften aus.

Von Montag bis Freitag beginnen wir 7:30 Uhr mit dem kleinen Angebot für Frühaufsteher. *Ab 9:30 geht es richtig los.* Für Mittagessen und Teezeit ist gesorgt. Nach dem Mittagessen laufen die Workshops. *Jeder Tag*

endet 15:30 Uhr. Samstag ist frei. Am *Sonntag 12. Februar, 9:30 Uhr*, findet die Kindersingwoche ihren festlichen Abschluss mit der *öffentlichen Aufführung* des Musicals in der *Reglerkirche*.

Anmeldung: Gemeindebüro der Evangelischen Reglergemeinde,

Juri-Gagarin-Ring 103
99084 Erfurt

Tel.: 0361 / 5 62 98 62 buero@reglergemeinde.de

Rückfragen an: Konrad Ludwig, Gemeindepädagoge in den Ev. Kirchgemeinden der Erfurter Innenstadt

Tel 0160 4559835konradludwig@yahoo.de

(Konrad Ludwig)

Weltgebetstag

„Was ist denn fair?“



Diese Frage, die als Motto des diesjährigen Weltgebetstags gewählt wurde, beschäftigt uns, wenn wir uns im Alltag ungerecht behandelt fühlen. Sie treibt uns erst recht um, wenn wir lesen, wie ungleich der Wohlstand auf unserer Erde verteilt ist. In den Philippinen ist die Frage der Gerechtigkeit

häufig Überlebensfrage. Mit ihr laden uns philippinische Christinnen zum Weltgebetstag ein.

Die über 7.000 Inseln der Philippinen sind trotz ihres natürlichen Reichtums geprägt von krasser Ungleichheit. Viele der über 100 Millionen Einwohner leben in Armut. Wer sich für Menschenrechte, Landreformen oder Umweltschutz engagiert, lebt nicht selten gefährlich. Ins Zentrum ihrer Liturgie haben die Christinnen aus dem bevölkerungsreichsten christlichen Land Asiens das Gleichnis der Arbeiter im Weinberg (Mt 20, 1-16) gestellt. Den ungerechten nationalen und globalen Strukturen setzen sie die Gerechtigkeit Gottes entgegen.

In der Innenstadt-Region finden am *Freitag, 3. März 2017*, zwei Gottesdienste zum Weltgebetstag statt:

15 Uhr im Augustinerkloster, Kapitelsaal

19 Uhr in unserem Gemeindezentrum (Ludolfweg 10)

Die Vorbereitungstreffen zu dem letztgenannten Gottesdienst beginnen am Donnerstag, 2. Februar, 19 Uhr mit Informationen zum Herkunftsland der Gottesdienstordnung (ebenfalls im Gemeindezentrum).

(Tilmann Cremer)

Bibelwoche 6.- 12. März

„Bist du es?“ - Texte aus dem Matthäus-Evangelium

Johannes der Täufer fragt Jesus aus dem Gefängnis heraus: „Bist du es, ... oder sollen wir auf einen andern warten?“ Diese Frage zieht sich wie ein roter Faden durch die Texte des Matthäusevangeliums: Neugeborenes Kind in Bethlehem – bist du der König, der uns Frieden bringt? Kämpfer für die Armen und die Übersehenen – bist du der von Gott Gesandte? Vertrauter, der

uns in der Not allein lässt und dann plötzlich doch wieder auftaucht – bist du „Gott mit uns“ oder bloß ein Gedankengespenst? Mann am Kreuz, Mann vor dem leeren Grab – kannst du wirklich Gott sein? Bist du es, Jesus, bist du heute der, der bei mir ist?

Aber genauso fragen die Texte uns: Bist du es? Bist du der, der sich auf die Suche nach dem Kind macht? Bist du es, den Jesus mit den Seligpreisungen anspricht? Bist du bei den Frauen, die Jesus am Ostermorgen suchen?

Entdecken Sie mit uns in den Texten des Matthäusevangeliums Gott und sich selbst, Hoffnung und Perspektive für Ihr Leben und für diese Welt.

Termine und Orte für unsere Gemeinden (Beginn der Abende: 19:30 Uhr)

Mo, 6. März, Kaufmannsgemeinde (Röntgenstraße 28)

Di, 7. März, Kaufmannsgemeinde (Röntgenstraße 28)

Mi, 8. März, Lorenz-Gemeinde (Pilse 30)

Do, 9. März, Lorenz-Gemeinde (Pilse 30)

So, 12.3., 10 Uhr, Abschlussgottesdienst für die Kaufmannsgemeinde (Gemeindezentrum)

Die Textstellen für die einzelnen Abende liegen bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Siehe dazu Internet bzw. Aushang.

(Tilman Cremer)

Gemeindeversammlung Sonntag, 19. März, 11 Uhr

Für unsere diesjährige Gemeindeversammlung haben wir im Gemeindegemeinderat das Thema „Gottesdienst“ in den Mittelpunkt gestellt.

Es geht uns um die Liturgie unserer Gottesdienste, also die regelmäßige Form mit ihrem üblichen Ablauf, den festen und veränderlichen Stücken des Gottesdienstes; aber ebenso geht es um Gottesdienstzeit und -raum, um Predigtzeiten und besondere Gottesdienste, Kindergottesdienst und Kirchenkaffee, Familien- und Konfirmandengottesdienste, Gottesdienste mit Junger Liturgie, Kantaten- und Festgottesdienste, also einfach alles, was diesen Themenbereich betrifft, einschließlich der regelmäßigen Andachten in der Kirche.

Natürlich können wir nicht über alles in Einzelheiten sprechen. Aber wir möchten mit allen interessierten Gemeindegliedern ins Gespräch kommen und erfahren, was besondere Zustimmung findet und wo es kritische Rückfragen gibt, was für Wünsche und Änderungsvorschläge Sie haben, und zwar sowohl jene, die regelmäßig zum Gottesdienst kommen als auch diejenigen, die selten da sind oder gar nicht zu uns kommen, weil sie sich ganz andere Gottesdienste wünschen.

Günstig wäre es, wenn Sie uns schon in der Zeit vor der Gemeindeversammlung mitteilen, was Ihnen wichtig ist, worüber Sie gern mit anderen Gemeindegliedern ins Gespräch kommen möchten, was Sie sich für unsere Gottesdienste wünschen, denn – wie gesagt – über alles werden wir in dieser Gemeindeversammlung nicht sprechen können.

(Tilman Cremer)

Passionsandachten 30. März, 6. April, 13. April

Nach der gelungenen Premiere im vergangenen Jahr werden wir auch unsere diesjährigen Passionsandachten in Zusammenarbeit mit dem „Quartiershaus am

Ringelberg“ der Altenhilfe Sophienhaus gGmbH (Walter-Gropius-Straße 45) durchführen.

In der noch relativ kurzen Zeit seines Bestehens hat sich das Quartiershaus zu einem wichtigen Ort sozialer und kirchlicher Arbeit am Ringelberg etabliert. Darum freuen wir uns, u.a. mit den Passionsandachten diese Kooperation fortzusetzen und laden alle herzlich dazu ein. Beginn ist immer 19 Uhr. (Tilman Cremer)

Konfirmationsjubiläum 7. Mai

Schon heute möchten wir die Konfirmations-Jubilare dieses Jahres zum Festgottesdienst am 7. Mai einladen. Soweit uns die Daten der Silbernen (25-jähriges) Goldenen (50-jähriges) und Diamantenen-Konfirmanten (60-jähriges Jubiläum) vorliegen, werden wir schriftliche Einladungen versenden. Sie können sich jedoch auch individuell anmelden. Eingeladen sind alle „runden“ Jubilare, unabhängig vom Ort der Konfirmation.

Bitte melden Sie sich bis zum 23. April im Gemeindebüro an (am besten mit Angabe Ihres Konfirmationsanspruches) und informieren Sie ggf. auch Jubilare, die diesen Gemeindebrief nicht erhalten. (Tilman Cremer)

Ausstellung STADTLAND:Kirche

Querdenker für Thüringen 2017

Kleine Monitore in Kirchenbänken, die Bänke neu gestrichen (und zwar nicht gerade grau), der Eingang durch das Südportal, Ausstellungstafeln, auf die der Blick des Eintretenden sofort fällt, halb im Raum schwebende Ausstellungsobjekte im vorderen Teil des Kirchenschiffes, ein „Ideen-Generator“ auf der Wiese vor der Kirche – das sind einige Ideen der Ausstellungsmacher, die derzeit im Gespräch sind.

„STADTLAND:Kirche – Querdenker für Thüringen 2017“ will im Rahmen der Internationalen Bauausstellung Thüringen (IBA) Ideen zur Um- und Weiternutzung von Kirchengebäuden präsentieren. Vom 13. Mai bis zum 18. November 2017 wird diese Ausstellung in der Kaufmannskirche zu erleben sein.

Für die Kaufmannskirche und für uns als Gemeinde ist das eine große Chance, nicht nur, weil im Zuge der Vorbereitung ein paar Baumaßnahmen erfolgen, die ohnehin früher oder später erforderlich sind (z.B. bei der Elektroanlage).

Im Jahr des Reformationsjubiläums wird das Anliegen der Reformatoren dadurch gleich in doppelter Weise in der Kaufmannskirche in Erscheinung treten: Das theologische Anliegen der Reformatoren spiegelt sich im Ensemble von Kanzel, Taufstein und Altar in eindrucksvoll künstlerischer Umsetzung. Die „Querdenker“-Ausstellung hingegen erinnert an das Schlagwort von der „ecclesia semper reformanda“, der sich immer reformierenden, also erneuernden und dabei an die wesentlichen Wurzeln erinnernden Kirche.

Wenn in den Ausstellungsbeiträgen und -gesprächen darüber nachgedacht wird, wie Kirchen (als Gebäude) und Kirche (als Institution) heute aussehen müssten, was in den Kirchen für die Menschen möglich sein soll und kann, dann sind wir bei der Frage, wie Reformation heute aussieht.

Neben der Chance, darüber mit vielen Gästen ins Gespräch zu kommen, ist die Ausstellung für uns als Gemeinde natürlich auch eine Herausforderung. Das betrifft manche Aufgaben, vor die wir damit gestellt sind (siehe dazu den Beitrag „Ehrenamt 2017 - Große Aufgaben viele Schultern“ im mercatorum Dezember16/Januar17), das betrifft aber auch die äußeren Veränderungen, die unser Kirchenraum durch die Ausstellung für eine begrenzte Zeit erfährt.

Vermutlich wird die Bandbreite der Reaktionen von entsetztem Kopfschütteln bis zu Begeisterung über viele kreative Ideen in unserer Kirche reichen. Hoffentlich können wir uns mit Offenheit und vereinten Kräften als gute Gastgeber erweisen, einerseits für jene, die im Jahr des Reformationsjubiläums zu uns kommen, weil sie in der Offenen Kirche Ruhe suchen, beten oder schauen wollen, andererseits auch für die Menschen, die aus Interesse an den neuen Ideen der „Querdenker“ unsere Kirche besuchen. (Tilman Cremer)

Mitwirkung im Gemeindegemeinderat

Ziemlich genau zur Mitte der sechsjährigen Amtszeit des Gemeindegemeinderates haben wir durch den Wegzug von Frau Claudia Zeitler eine Mitwirkende in diesem gemeindegemeinderatenden Gremium verloren. Um die Arbeit auch weiterhin auf genügend Schultern zu verteilen, sind wir nun bemüht, Zuwachs für dieses Gremium zu finden. Bitte überlegen Sie mit uns, wer für diese Aufgabe in Betracht kommt oder ob Sie sich vielleicht selbst vorstellen können, an dieser Stelle einen wichtigen Dienst für die Gemeinde zu übernehmen. Mit Anregungen können Sie sich an alle GKR-Mitglieder einschließlich Pfr. Cremer wenden. (Tilman Cremer)

Veränderungen im Gemeindegemeindebüro

Nach knapp zehnjähriger Dienstzeit hat Frau Petra Gerhardt im Dezember darum gebeten, ihren Vertrag mit der Kaufmannsgemeinde zum 31. Dezember 2016 aufzuheben. Die Stelle wird nun neu ausgeschrieben. Für eine Übergangszeit wird Fr. Dr. Ludwig die wichtigsten Aufgaben im Gemeindegemeindebüro absichern. (Tilman Cremer)

Auch das ist Offene Kirche

Im Jahr 2016 wurden die 8 Nisthilfen (2 größere für Turmfalken und 6 kleinere für Dohlen) im Nordturm der Kaufmannskirche von den Vögeln erfolgreich angenommen. Aus dem Bericht 2016 der Artenschutz-Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzamtes der Stadt Erfurt geht hervor, dass in 2 Brutten 7 flügge Turmfalken und in 5 Brutten 20 flügge Dohlen registriert wurden. Im



Vergleich mit den anderen Kirchtürmen in Erfurt ist die Kaufmannskirche am Anger eindeutiger Spitzenreiter.

Nicht nur das nach der Sanierung beruhigte Turm-Ambiente, sondern auch die gute Zusammenarbeit und die Wartung der Nisthilfen könnten für diesen Erfolg förderlich gewesen sein. (Jürgen Witthauer)

Aus dem Gemeindegkirchenrat (Auswahl)

Sitzung des GKR am 14. Dezember 2016

- Der GKR spricht über die Bestuhlung der Kirche während der Querdenker Ausstellung
- Der GKR nimmt mit Bedauern zur Kenntnis, dass Herr Dr. Witthauer aufgrund gegenüber dem GKR unterschiedlicher Ansichten in der Ausrichtung des Gemeindebriefes aus dem Redaktionskreis des mercatorum ausscheidet. Wir danken ihm für seinen langjährigen, zuverlässigen und stets engagierten Dienst.
- Der Haushaltsplan für das 2017 wird beschlossen. Der Finanzausschuss und Pfarrer Dr. Cremer werden beauftragt Mittel aus dem Strukturfonds zu beantragen.

Sitzung des GKR am 11. Januar 2017

- Der GKR berät über Gottesdienstgestaltung, auch in Vorbereitung der Gemeindeversammlung (siehe gesonderter Textbeitrag)
- Pfarrer i. R. Thomas M. Austel hat seine Bereitschaft erklärt, einmal im Monat einen Gottesdienst im Augusta Viktoria Stift zu halten. Der GKR nimmt dieses Angebot dankend an und bittet den Kreiskirchenrat um eine entsprechende Beauftragung.
- Der GKR berät über das Verfahren der Neubesetzung des Gemeindebüros.

Nächste Sitzungen: 01.02., 15.03.

(Anke Staroste, Tilmann Cremer)

Persönliches

Bestattet wurde

Johanna Sachsenberg, geb. Eberhardt, 96 Jahre

Jesus Christus spricht: Ich bin die Auferstehung und das Leben, wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt (Johannes 11, 25)

POSTSCRIPTUM

„Die Jugend ist etwas Wundervolles. Es ist eine wahre Schande, dass man sie an Kinder vergeudet.“

(Peter Ustinov [1921-2004], Schauspieler, Schriftsteller)

IMPRESSUM

Herausgegeben im zweimonatlichen Rhythmus vom Gemeindegkirchenrat der Evangelischen Kaufmannsgemeinde Erfurt
Redakteur:

Dr. Helmut Jung (v. i. S. d. P.)

Beiträge, ggfs. unter Hinzufügung von Bildern (Zeichnungen oder Fotos) bitte jeweils bis spätestens zum 15. Kalendertag eines Monats mit ungerader Monatszahl an das Gemeindebüro Röntgenstraße 28 mit Angabe von Vorname und Name des Verfassers oder per E-Mail an h.jung-erfurt@online.de.

Maximale Zeichenanzahl incl. Leerzeichen:

Informationen/Berichte: 2.500, Meinungen: 1.000

Bei Platzmangel kann die Redaktion Kürzungen vornehmen.

Druck: www.Druckerei-Wittnebert.de

